

## Presseinformation Campusnetze MUGLER AG

Der neue Mobilfunkstandard 5G schafft auch neue Möglichkeiten zum Aufbau und Betrieb eines firmeneigenen Mobilfunknetzes – eines sogenannten Campusnetzes. Hier entsteht die Grundlage für die sichere und flexible digitalisierte Produktion der Zukunft. Im Gegensatz zu WLAN-Netzen in der Industrie sind Campusnetze wesentlich stabiler und zuverlässiger. Daten können deutlich schneller und in Echtzeit übertragen werden. Die Leistung von Anwendungen verbessert sich mit der niedrigen Latenz ebenso wie der steigende Vernetzungsgrad von Maschinen, Anlagen und ganzen Unternehmensbereichen für eine effiziente und hochproduktive Fertigung.

Bei der Versteigerung der neuen Mobilfunklizenzen an die großen Netzbetreiber im Jahr 2019 hat die Bundesnetzagentur den Frequenzbereich zwischen 3700 und 3800 Megahertz (MHz) für lokale Anwendungen u. a. in der Industrie zur Verfügung gestellt.

Mit der Reservierung des genannten Frequenzbereichs wurde Deutschland weltweit zum Vorreiter bei der Einführung von 5G-Campusnetzen.

Auch MUGLER hat als eines der ersten Unternehmen in Deutschland die Genehmigung für den Betrieb eines eigenen privaten Mobilfunknetzes durch die Bundesnetzagentur erhalten. Mit diesem Netz setzt MUGLER Anwendungsfälle der Industrie beispielhaft um und unterstützt bei der Realisierung eigener lokaler Netze. Die Potenziale von Industrie 4.0 und Industrial Internet of Things können so in wirtschaftliche Effekte umgemünzt und zu internationalen Standards gesetzt werden.

Die MUGLER AG aus Oberlungwitz in Sachsen gehört als Telekommunikations-Systemintegrator zu den deutschen Akteuren, die bereits seit Jahren intensiv in internationalen Gremien an der Entwicklung, Standardisierung und Etablierung der neuen Technologie mitarbeiten. Mit der langjährigen Erfahrung im Mobilfunk und der Mitwirkung an der 5G-Entwicklung in Deutschland ist die MUGLER AG Ansprechpartner für anbieter- und technologieneutrale Beratung.

Unternehmen können nun Mobilfunknetze in einem exklusiven Frequenzbereich eigenständig nutzen. Anwendungen und Prozesse können zunehmend kabellos realisiert, gesteuert und kontrolliert werden. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig – ob in einem Industriegelände viele Geräte gleichzeitig miteinander arbeiten sollen, Fahrzeuge Datenpakete mit extrem kurzen Reaktionszeiten austauschen oder Breitband-Netze in Gewerbegebieten errichtet werden sollen. Das Mobilfunknetz kann auf individuelle Bedürfnisse konfektioniert werden. MUGLER verfolgt mehrere Ziele. Zum einen soll die innerbetriebliche Logistik automatisiert werden, damit beispielsweise fahrerlose Transportsysteme in den Hallen und zwischen Gebäuden verkehren. Zum anderen soll eine Testplattform für 5G-Technologien aufgebaut werden, um in Zusammenarbeit mit Partnern das Know-how auf diesem Feld zu erweitern und gemeinsam mit Kunden die Potenziale der Digitalisierung am praktischen Beispiel zu demonstrieren.

Ein eigenes Mobilfunknetz ist keine Einzelinvestition wie eine neue Maschine. Hier müssen Unternehmensprozesse betrachtet und in Relation gesetzt werden, um die optimale Lösung zu

finden. Die MUGLER AG unterstützt Unternehmen und Institutionen von der Beratung und der Planung bis zu Realisierung und Betrieb eines eigenen Netzes. Als Komplettanbieter für Telekommunikation bietet das Unternehmen mit dem **Telcomplete®**-Prozess Lösungen von der Idee bis zum kompletten Netz für den gesamten Lebenszyklus von Campusnetzen – von Beratung und Planung bis zu Realisierung und Inbetriebnahme.

**Pressekontakt MUGLER AG | Unternehmenskommunikation:**

Katrin Seemann | +49 3723/747-1279 | [katrin.seemann@mugler.de](mailto:katrin.seemann@mugler.de)

[Presse & News](#)  
[MUGLER AG](#)